

Es war indess Clerfayt nicht gegönnt, diesen Oelzweig zu pflücken. Denn stand auch die öffentliche Meinung in Oesterreich wie in Deutschland sichtlich auf seiner Seite, verfügte er auch selbst innerhalb des Ministeriums über eine ansehnliche Partei, so fehlte es ihm doch auch gerade in den leitenden Kreisen nicht an einflussreichen Gegnern. Ob mit Recht oder Unrecht werden als solche Herzog Albrecht von Sachsen-Teschen, Fürst Waldeck, Ferraris und namentlich Bellegarde genannt, der nicht nur durch ungünstige Berichte vom Kriegsschauplatze den Kaiser und Thugut gegen Clerfayt eingenommen, sondern sogar den Plänen und Wünschen desselben entgegen gewirkt haben sollte.<sup>1</sup> Von Prosper Sinzendorf wusste der allerdings nicht ganz verlässliche Felz in der Folge zu erzählen, dass er bei einer Audienz in den Kaiser gedrungen habe, Clerfayt des Commandos zu entheben.<sup>2</sup> Andere wieder führten die Beseitigung Clerfayt's auf eine Intrigue Mack's zurück.<sup>3</sup>

Mochten indess immerhin auch in diesem Falle, wie so oft, persönliche Gegnerschaften mit im Spiele sein, so fehlte es doch nicht an sachlichen Gründen, welche den Gedanken einer Abänderung des Obercommandos dem Kaiser nahelegten.

Wohl zollte man der ‚stoischen Tapferkeit‘<sup>4</sup> des Generals, der, einfach in Kleidung und Lebensweise, sich nur am Schlachttag zu schmücken pflegte, volle Bewunderung. Aber im Grunde war der kalte, ja harte Mann,<sup>5</sup> über dessen Lippen nie ein Wort des Lobes kam, bei den Truppen nicht beliebt.<sup>6</sup> Auch war es zwar ein läppischer Vorwurf, der seine Unent-

<sup>1</sup> Zinzendorf's Tagebuch, 6 und 8 février 1796. Ebenda, 27 janvier 1796, wo aber wohl irrig auch Fürst Colloredo unter den Gegnern Clerfayt's genannt wird. Vgl. vielmehr Thugut an den Cabinetsminister Colloredo, ce 1<sup>er</sup> février 1796, bei v. Vivenot, Vertrauliche Briefe I, 285.

<sup>2</sup> Zinzendorf's Tagebuch, 3 janvier 1800.

<sup>3</sup> ‚Moniteur‘ Nr. 198. Vienne, le 13 mars 1796.

<sup>4</sup> Erzherzog Carl's Ausgewählte Schriften IV, 220.

<sup>5</sup> Im Gegensatz hiezu nennt ihn der damalige Kronprinz, spätere König von Preussen Friedrich Wilhelm (III.), Beiträge zur Geschichte der Feldzüge 150, 21. Aug. 1792, einen ‚artigen, feinen Mann‘.

<sup>6</sup> Zinzendorf's Tagebuch, 13 mai 1796. Vgl. meine Abh.: Zwei Jahre belgischer Geschichte, II. Theil, 187. (Sitzungsber. der Wiener Akad. der Wissensch. CXXIV.) Langeron, Mémoires, bei Pingard, L'invasion austro-prussienne 89.